

Dekorative und funktionelle Glasflächen durch farbigen Siebdruck

Glasgestaltung mit Pfiff

Designer, Architekten und Bauherren nutzen zunehmend Flachglas als hochwertigen, ästhetischen Baustoff mit umfassenden Gestaltungsmöglichkeiten. Die Wirkung von Glasflächen läßt sich durch das Bedrucken mit Dekoren, Bildern, Schriften und Piktogrammen, sogar noch ausbauen.

Stark im kommen

Architekten, Bauherren und Designer verwenden mehr und mehr Glas als hochwertigen Baustoff. Zu steigern ist diese Wirkung noch durch das Bedrucken der Glasscheiben. Hierfür eignet sich der Siebdruck. Man kann nahezu beliebige Muster, Bilder, Dekore, Schriften oder Piktogramme in zahlreichen Farben drucken. Je nach der gewünschten Wirkung läßt sich die Lichttransmission der Glasfläche mit dem Überdeckungsgrad, der Farbe und der Transparenz beim Siebdruck beeinflussen.

Funktionale Fläche

Durch das Bedrucken erhalten die Glasflächen zusätzliche, funktionale Eigenschaften. Zum einen können dekorative Muster und Bilder schmücken und auflockern oder die Aufmerksamkeit von Passanten anziehen. Zum zweiten können z. B. aufgedruckte Schriften und Piktogramme informieren und anleiten. Desweiteren wirkt der Siebdruck auf Glas als Sichtschutz, als wirkungsvolle Reduktion der Lichtdurchlässigkeit oder gezielte Gestaltung mit Farben.

Um für Bauherren und Architekten umfassende Gestaltungsmöglichkeiten mit bedruckten Glasscheiben zu realisieren, setzt beispielsweise die Glas-Trösch AG im schweizerischen Bützberg auch auf den Siebdruck von



Glas. Der dortige Unternehmensbereich „Glas-Trösch-Deco“ hat sich auf die Gestaltung von Glasscheiben im Siebdruckverfahren spezialisiert. Auf zwei Thieme-Siebdruckmaschinen bedrucken sie hier ein umfangreiches Spektrum an Glasscheiben für Möbel, Messe- und Informationsstände sowie für die Innen- und Außenarchitektur. Um Glasscheiben mit Standarddekoren kostengünstig und kurzfristig bedrucken zu können, verfügen sie inzwischen über einen umfassenden Vorrat an vorgefertigten Drucksieben mit katalogisierten Druckmotiven.



Bilder: Thieme

Auch für Gebäudefassaden

Insbesondere um große Gebäudefassaden dekorativ zu gestalten, müssen heute zunehmend größere Glasscheiben bedruckt werden. Deshalb arbeiten die Glasspezialisten in Bützberg auf einer Siebdruckmaschine der Reihe Thieme „3000 GS“, wie sie bereits in der GLASWELT 7/99 vorgestellt wurde.

Nahezu sämtliche benötigten Siebdruckparameter programmieren die Siebdrucker über die eingebaute speicherprogrammierbare Steuerung über eine Tastatur und ein Display. Durch kurze Einstellzeiten erhöht das die Flexibilität für häufig wechselnde Fertigungslose. Vorgegeben werden u. a. die Rakel- und Vorrakelwege und die Rakelgeschwindigkeiten, der Rakeldruck, das Rakelprogramm, die Zeitspanne für das Vorrakuum, die Anlegezeit, die Verweilzeiten für den Rahmen und den Tisch nach dem Druck und die Anzahl für ein ggf. erforderliches mehrfaches Drucken. Besondere Vorteile bei mehrfach wiederkehrenden Druckaufträgen hat der Speicher für bis zu 30 Maschinenprogramme. □

Thieme GmbH & Co. KG
79331 Teningen
Tel. (0 76 41) 58 35 24